

Herbstliche Gefühle bewegen den Männerchor

Der Männerchor Buggingen (MGV) lud wie in jedem Jahr die Bugginger Einwohner am 10. November zum Herbstfest ins Rathauscafé ein. Das diesjährige Motto: „Badischer Abend“. Und so wurde Schlachtplatte - „Kartoffelbrei, Sauerkraut, Schweinefleisch, Blut- und Leberwurst und Meerrettich“ - angeboten. Wohlschmeckende Weine, Bier und Alkoholfreies rundeten den Genuss ab.

Günther Schlenker, der Vorsitzende des MGV begrüßte herzlich die Gäste und bedankte sich bei den Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Dann ließ man es sich schmecken!

Mathias Untch, der Dirigent des MGV, drängte die Sänger in ihren einheitlichen roten Hemden in die richtige Formation, hob den imaginären Taktstock und ließ ein Begrüßungslied erklingen.



Nun folgte Lied auf Lied, teilweise von Peter Krafft mit seiner Gitarre begleitet. Das bekannte Stück „Bajazzo“ bildete den gesanglichen Abschluss. Dieser Hörgenuss aus wohlklingenden Männerkehlen, verfehlte auch jetzt nicht seine besondere Wirkung: im Publikum herrschte absolute Ruhe, die besinnlichen Gefühle waren deutlich zu spüren.

Karl Gallus machte sich in Gedichtform seine Gedanken über das Leben im Allgemeinen und die gute Wirkung des Männerchores auf das Publikum im Besonderen. Alle Darbietungen fanden Zustimmung, der herzliche Applaus war entsprechend.



Die Anwesenden „sortierten“ sich nach Gesprächsrunden oder auch Gesangsgruppen, ein für alle angenehmer Abend nahm seinen Verlauf. Die Bugginger, die der Einladung des MGV gefolgt waren, haben es offensichtlich nicht bereut, man freut sich schon jetzt auf `s nächste Jahr.

Winfried Oberlin (Schriftführer)